

Website to PDF Gedruckte Reisepläne von www.sktouristik.de Im Südfeld 96, 48308 Senden mailus@sktouristik.de +49 (0) 2536 345 910





# Arctic Watch Wilderness Lodge

10 Tage Arktisabenteuer in Nunavut ab/bis Yellowknife, NWT

Arctic Watch - die nördlichste und vermutlich abgeschiedenste Lodge der Welt! Weit oben an der Spitze von Somerset Island am Cunningham Inlet, 800 Kilometer nördlich des Polarkreises, liegt die als Expeditionscamp errichtete Lodge. Die nächste Siedlung Resolute Bay ist zwar "nur" etwa 80 Kilometer entfernt, allerdings muss man erst einmal die Gewässer der Nordwest-Passage übergueren, um sie zu erreichen.

Sobald das Eis schmilzt, sammeln sich hier in den flachen Gewässern des Cunningham Inlet jedes Jahr zwischen Juli und August mehr als 2.000 Belugawale zur Aufzucht ihrer Jungen und zum gemeinsamen Spiel im warmen Flusswasser. Vom Ufer und vom Seekajak aus kann man die fröhlichen weißen Wale im Cunningham River beobachten und ihrem Gesang lauschen. An manchen Tagen tummeln sich bis zu 500 Tiere gleichzeitig im Wasser. Geführte Wanderungen und spektakuläre Rafting- und Quad-Touren führen in den Lebensraum von Moschusochsen, Polarbären, Karibus, Schneefüchsen und verschiedensten Vogelarten.

Arctic Watch ist eine All-Inclusive-Lodge mit ausgezeichneter Verpflegung, einer Vielfalt von Aktivitäten und hervorragend ausgebildeten Guides. Wer allerdings ein imposantes Lodge-Gebäude erwartet, liegt definitiv falsch – du befindest dich in einem echten Expeditions-Camp. Die Basis der Gebäude besteht aus einer Konstruktion aus Aluminiumträgern, über die extrem reißfeste Spezialplanen gespannt sind. Innen sind Holzböden verlegt. Das Hauptgebäude beherbergt die Küche, den Speisesaal, das Ausrüstungslager, die Duschen sowie einen großen, gemütlichen Aufenthaltsraum mit einer kleinen Bibliothek. Untergebracht bist du in einer von 16 kleinen Cabins mit Toilette und Waschbecken.







#### Beispiel-Reiseverlauf 10 Tage / 9 Nächte:

## 1. Tag: Übernachtung in Yellowknife

Nach Ankunft in Yellowknife geht es in Eigenregie zum Hotel. Am Nachmittag ist Zeit für ein erstes Treffen mit deinem Reiseleiter und der restlichen Reiseteilnehmer.

## 2. Tag: Anreise zur Arctic Watch Wilderness Lodge

Nach dem gemeinsamen Frühstück geht es zum Flughafen, wo ein gechartertes Kleinflugzeug bereit steht. Der etwa dreistündigen Flugs führt über die nördliche Baumgrenze in die karge Landschaft der Arktis, dann setzt das Flugzeug auf dem privaten Landestreifen von Somerset Island auf. Ein kurzer Spaziergang durch die Tundra, gefolgt von einer Bootsfahrt im Raft über den Cunningham River – und schon hast du die Lodge erreicht! Nach Ankunft bleibt Zeit, in Ruhe die eigene Cabin zu beziehen. Im anschließenden Treffen mit den Mitarbeitern der Lodge werden der Ablauf der nächsten Woche und die möglichen Aktivitäten besprochen. Wer bereit ist, eine kurze Wanderung auf sich zu nehmen, wird mit einem atemberaubenden Blick auf die Nordwest-Passage und das Arktismeer belohnt.



Der erste Morgen in der Lodge beginnt mit einer Einweisung zum Quad-Fahren. Die kleinen Allradfahrzeuge sind ideal an die Bedingungen im Norden angepasst und leicht zu bedienen. Ziel einer kleinen Einstiegstour mit dem Quad ist die Mündung des Cunningham River, an der sich häufig Belugas im Wasser tummeln. Archäologische Stätten und Artefakte entlang der Küste zeugen vom Leben der frühen menschlichen Bewohner dieses Gebiets.

Nach einem Buffet-Lunch steht eine Wanderung zu den Triple Waterfalls auf dem Programm. Das Wasser stürzt über eine Höhe von fünf Stockwerken in die Tiefe! Mit etwas Glück lassen sich nistende Wanderfalken, Seetaucher, Schneeammern und andere Vogelarten sichten. Und die Chancen, grasende Moschusochsen in der freien Wildbahn zu sehen, stehen gut! Gleichzeitig dient die etwa fünf Kilometer lange Wanderung als Einführung in die arktische Flora.

## 4. Tag: Muskox Ridge Trail und River Trail

Morgens geht es mit den Quads über das Flussdelta des Cunningham River. Gemeinsam mit dem erfahrenen Guide folgst du dem Muskox Ridge Trail, der einen hervorragenden Überblick über die Region bietet. Augen aufhalten lohnt sich: Häufig zeigen sich Moschusochsen in den Tälern. Vielleicht entdeckst du Polarfüchse, deren Welpen nahe der Fuchsbauten spielen.

Nach einem Mittags-Picknick am Inukshuk Lake werden alle Angelfreunde mit der nötigen Ausstattung versorgt, um nach dem "catch-and-release" Prinzip (fangen und wieder aussetzen)











zu fischen. Anschließend setzt du die Tour auf dem River Trail fort. Auch hier nisten zahlreiche Vogelarten wie Schneeeulen und Falken.

Am Abend berichtet Lodge-Besitzer Richard Weber von seinen Nordpol-Expeditionen.

#### 5. Tag: Kajaktour im Cunningham Inlet

Heute geht es aufs Wasser! Mit dem Kajak befährst du das Cunningham Inlet. Kaum ist die Einweisung absolviert, schon paddelst du vorbei an Eisbergen. Mit etwas Glück leisten dir Seehunde und Belugas Gesellschaft – gerade die Wale sind von Natur aus neugierig und tauchen häufig in der Nähe der Kajaks auf. Seevögel wie Küstenseeschwalben und Eiderenten durchziehen die Luft.

Am anderen Ufer angekommen gibt es ein stärkendes Lunchpaket, dann folgt eine kleine Wanderung zum Canyon mit dem passenden Namen "Kayak Falls". Traumhafte Ausblicke auf die Nordwest-Passage erwarten dich - und vielleicht sogar Polarbären in der Ferne.

Der heutige Abendvortrag wird von Nansen Weber gehalten. Im Fokus steht Tierfotografie.

# 6. Tag: Ausflug zu den Flatrock Falls und Belugas im Cunningham River

Du verlässt die Lodge für einen Ausflug zu den Flatrock Falls. Das Allradauto bringt dich zu den Somerset Island Canyon. Sie sind durch sich verschiebende Verwerfungslinien entstanden. Die steilen Wände ragen bis zu 300 Meter in den Himmel. Unzählige Fossilien von prähistorischen Pflanzen und Tieren bedecken den Boden. Zudem besteht die Möglichkeit, Nistplätze verschiedenster arktischer Vogelarten zu erspähen. Zeit für eine Mittagspause: Inmitten der beeindruckenden Canyon-Landschaft schmeckt das mitgebrachte Lunchpaket besonders gut.

Nachmittags kehrst du zu den Belugas im Mündungsgebiet des Cunningham River zurück. Dieser Ort ist weltweit einzigartig - wegen der enormen Population an Walen und der Nähe zur Lodge. Vom Ufer aus kannst du die Tiere im flachen Wasser beobachten und ihren Rufen lauschen. Oft spielen die cleveren Wale mit ihrem Spritzwasser oder reiben sich an den Steinen im Flussbett.

## 7. Tag: Cape Anne und Nansen's Ridge

Der heutige Tag ist der Geschichte der Region gewidmet. Mit den Quads geht es zum Cape Anne. Hier liegen fünf Stätten der ehemals heimischen Thule. Die Thule waren Walfänger und Vorfahren der heutigen Inuit. Während der Fahrt prägen mächtige Eisberge, historische Inuit Camps und prähistorische Walknochen die Landschaft. Das Thule Camp auf Cape Anne ist











das größte der Region. Hier gibt es Überreste von fünfzehn Steinund Knochenhäusern.

Weiter geht die Fahrt entlang der Küste der Nordwest-Passage. Nach einer kurzen Wanderung zu Nansen's Ridge bietet sich ein unglaublicher Blick über die Passage und die arktische Tundra. Häufig streifen Polarbären am Ufer entlang, die darauf warten, dass die Bucht zufriert. Auf der Rückfahrt via Red Valley erwarten dich beeindruckende Ausblicke über die Region.

## 8. Tag: Rafting auf dem Cunningham River

Das erste Teilstück des heutigen Ausflugs legst du im Auto mit Allradantrieb zurück. Es geht zur 20 Kilometer entfernten Arctic Watch Anlegestelle, wo die Rafts warten. Die letzten sechs Kilometer durch die Badlands werden zu Fuß zurückgelegt. Hier passierst du die Skelette zweier Grönlandwale, die ca. 8.000 Jahre alt sind! Das Gebiet ist der Lebensraum von Moschusochsen, Schneegänsen, Raubmöwen, Polarfüchsen, Strandläufern und Raufußfalken – aufmerksames Umschauen lohnt sich. Während die Guides die Rafts vorbereiten, genießt du das Picknick-Lunch am Ufer. Die Rückkehr zur Lodge erfolgt im Raft. Das schnell fließende, kristallklare Wasser des Flusses hat keinerlei Stromschnellen oder schwierige Abschnitte, und ist daher auch für Rafting-Einsteiger gut geeignet. Die Ausblicke sind spektakulär: Steile Canyonwände und an einer Stelle eine 180-Grad-Drehung.

Und schon ist der letzte Abend des Lodge-Erlebnisses gekommen. Beim gemütlichen Beisammensitzen klingt die einmalige Erfahrung im Norden von Nunavut aus.

#### 9. Tag: Abreise von der Arctic Watch Lodge

Am Morgen heißt es Abschied nehmen vom Lodge-Team und der Arktis. Je nach individuellem Reiseplan bleibt eventuell Zeit für eine letzte Aktivität. Nachmittags steht das Flugzeug für den Rückflug nach Yellowknife bereit. Dort wirst du ins dein Hotel für die Nacht gebracht.

## 10. Tag: Abreise / Anschlussprogramm

Morgens genießst du ein letztes Frühstück im Norden Kanadas. Danach startet das Flugzeug zurück nach Hause, oder die Weiterreise durch Kanada.

#### Termine 2023:

06.07. - 13.07. 29.06. - 08.07.

#### Leistungen:

- je eine Hotelübernachtung inkl. Frühstück vor/nach der Expedition in Yellowknife
- Transfers zwischen Hotel und Flughafen Charterflug ab/bis Yellowknife zur Arctic Watch Wilderness Lodge











- 7 Übernachtungen in der Arctic Watch Wilderness Lodge
- Vollverpflegung im Camp (Frühstück, Mittag- und Abendessen, Snacks)
- Kaffee, Tee, Saft, Wasser zu jeder Zeit
- kostenloser WLAN-Zugang (abhängig vom Satellitenempfang)
- geführte Aktivitäten und Nutzung der Lodgeeinrichtungen
- Betreuung durch ausgebildete Guides
- informative Vorträge zu Flora, Fauna und Umgebung

### **Anforderungen:**

Mindestalter: 8 JahreMindestgewicht: 29kgMindestgröße: 1,20m

#### Hinweise:

- Gepäckbegrenzung: 20kg für Koffer/Reisetasche (inkl. Handgepäck!). Weiteres Gepäck kann für die Dauer der Tour im Hotel oder am Hangar am Flughafen deponiert werden.
- Aufgrund der mit der Tour verbundenen Risiken muss jeder Kunde vor Ort eine Erklärung zur Haftungsbefreiung ("Liability Waiver") unterzeichnen. Für teilnehmende Kinder müssen die Eltern vor Abreise eine Haftungsbefreiung unterzeichnen. Kinder unter 18 Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet werden und können nicht an allen Aktivitäten teilnehmen.

## Gesonderte Zahlungsbedingungen:

Bitte beachte, dass bei Buchung dieser Reise eine Anzahlung i.H.v. 30% des Reisepreises fällig wird. Die Restzahlung ist bereits 120 Tage vor Abreise fällig.

#### **Gesonderte Stornobedingungen:**

- bis 180 Tage vor Abreise: kostenlose Stornierung
- ab 180 Tage vor Abreise: 100% des Preises zu zahlen

Arctic Watch Lodge: This Land is Arctic Watch:

https://youtu.be/bzzPTFw\_mis











